

Zum Wandel der Publikationskultur in den Geisteswissenschaften: Peer Review und Open Access

Montag, 17. Juni 2019

Claudiana, Herzog-Friedrich-Straße 3, Innsbruck

Was wird erwartet – seitens der Uni, seitens des Ministeriums, seitens des FWF? Was ist „state of the art“ in den unterschiedlichen Disziplinen? Welche verschiedenen Formen und Optionen gibt es? Was können Verlage anbieten? Welche Unterstützung gibt es seitens der LFUI oder des FWF? ... In welche Richtung wird es in der nächsten Zeit gehen?
Inputs: je ca. 20 Minuten // Diskussion im Plenum

9:00 – 12:00 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Dirk Rupnow

Begrüßung und Einführung

Mag. Matthias Reiter-Pázmándy (BMBWF – Wissenschaft und Forschung / Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften)
Open Access, Open Data und Peer Review in den Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften

Dr. Petra Grabner (FWF – Geistes- und Sozialwissenschaften)

Peer Review und Open Access. Richtlinien und Förderungen des FWF

Univ.-Prof. Dr. Federico Celestini / Univ.-Prof. Dr. Erich Kistler / Univ.-Prof. Dr. Anne Siegetsleitner

Erfahrungen als FWF-FachreferentInnen

Mag. Friedrich Gaigg (VR Forschung)

Publikationsdatenbanken und Zeitschriftenindices – Die Situation der Geisteswissenschaften

12:00 – 13:30 Uhr

informeller Austausch bei einem leichten Mittagsbüffet

13:30 – 16:30 Uhr

Mag. Eva Ramminger (ULB)

Auswirkungen von Open Access auf die Literaturversorgung einer Universität

Maria Zucker (De Gruyter)

(Paid / Open) Peer Review und die Entwicklungen am wissenschaftlichen Publikationsmarkt

Carina Berg (Springer Fachmedien)

Open Access und Peer Review – Herausforderungen für die Publikationslandschaft in der deutschsprachigen Wissenschaft

Mag. Franz Kurz (Studienverlag)

Peer-Review aus Verlagssicht

Dr. Birgit Holzner (innsbruck university press iup)

Publizieren von Open Access-Zeitschriften und -Monographien

Kontakt:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Dirk Rupnow, Dekan / dirk.rupnow@uibk.ac.at

Mag. Matthias König, Referent des Dekans / m.koenig@uibk.ac.at